

Daten zur Geschichte der Katholiken in Bremen

21. Jahrhundert – 2020 bis 2025

2021, 12. Dezember	Pastor Dau 40 Jahre Priester In einem Jubiläumsgottesdienst in der Propsteikirche St. Johann wird daran erinnert, dass Joachim Dau 40 Jahre zuvor zum Priester geweiht worden ist. Dau kam im Jahr 2000 nach Bremen und war unter anderem Pfarrer der Kirchengemeinde St. Raphael.
2021, 27. November	Propst Stecker wird Mitglied im Osnabrücker Domkapitel Propst Dr. Bernhard Stecker aus Bremen gehört ab dem 1. Dezember dem Osnabrücker Domkapitel an. Der 57-Jährige wird zum nichtresidierenden Domkapitular ernannt. Stecker wird am 27. November im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes im Osnabrücker Dom in sein Amt eingeführt.
2021, 15. November	Willehad-Empfang des Katholischen Büros Beim Willehad-Empfang des Katholischen Büros im St. Petri-Dom hält Thomas Sternberg, Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken, die Festrede. Er spricht über „Krisenzeiten in Kirche und Gesellschaft“ vor rund 200 Gästen aus Politik, Kirche und Gesellschaft. Der Hildesheimer Bischof Heiner Wilmer sagt bei der Willehad-Vesper in seiner Predigt zur Krise der Kirche, ein Gebrauchtgüterhändler habe mehr Kredit als ein katholischer Bischof in Deutschland. Die Kirche der Zukunft werde sich um die „verletzten Herzen der Menschen“ kümmern müssen. Bremens Bürgermeister Andreas Bovenschulte (SPD) dankt den Kirchen für die „hervorragende Zusammenarbeit“ im Kampf gegen die Corona-Pandemie, die jederzeit vertrauensvoll gewesen sei. Bovenschulte würdigte auch den großen Einsatz der katholischen Kirche im sozialen Bereich. – 2020 war das Treffen Corona-bedingt ausgefallen.
2021, 1. November	Bundesverdienstkreuz für Wilhelm Tacke Wilhelm Tacke, Referent für Öffentlichkeitsarbeit des Katholischen Gemeindeverbandes von 1988-2013, erhält das Bundesverdienstkreuz.
2021, 15. Oktober	Kita St. Pius wird 50 Mit einer kleinen internen Jubiläumsfeier hat die Kita St. Pius in Huchting an ihr 50-jähriges Bestehen erinnert.
2021, 30. September	Bovenschulte singt Lieder mit Kindern der Kita St. Johann

	<p>Sein musikalisches Talent hat Bremens Bürgermeister Andreas Bovenschulte (SPD) bei einem Besuch in der Kita St. Johann bewiesen. Bovenschulte brachte seine Gitarre mit und sang eine Dreiviertelstunde lang mit 18 Mädchen und Jungen Kinderlieder. Bovenschulte sprach mit den Kindern auch über die Corona-Pandemie.</p>
<p>2021, 17./18. September</p>	<p>100 Teilnehmer beim Stadtpastoraltag</p> <p>Fast 100 Frauen und Männer kommen zum Stadtpastoraltag in die Grundschule St. Johann oder nehmen in digitaler Form teil. Es geht um die Weiterentwicklung in Kirchengemeinden, katholischen Verbänden und Einrichtungen. Grundlage ist die Umfrage zur Zukunft der Kirche. Aus den Antworten hatte eine Arbeitsgruppe eine Vision mit dem Titel „Kirche kann“ entwickelt.</p> <p>Gastredner ist der Bochumer Pastoraltheologe Matthias Sellmann. Er empfiehlt der katholischen Kirche in Bremen, sich konkrete Ziele für die Zukunft zu setzen und zu überlegen, wo sie gebraucht werden.</p> <p>Auf einer Podiumsdiskussion sprechen neben Sellmann auch Yvette Gerner, Intendantin von Radio Bremen und der Osnabrücker Bischof Franz-Josef Bode.</p> <p>Am zweiten Tag überlegen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Kleingruppen, welche Schwerpunkte die katholische Kirche in Bremen künftig setzen sollte. Mit dabei ist auch der Osnabrücker Weihbischof Johannes Wübbe.</p>
<p>2021, 21. Juli</p>	<p>Ambulanter Pflegedienst wird 25 Jahre alt</p> <p>Der ambulante Pflegedienst der Caritas hat sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. Pandemiebedingt wird das Jubiläum als kleine, interne Veranstaltung im Garten des Caritas-Stadtteilzentrums St. Michael begangen.</p>
<p>2021, 14. Juli</p>	<p>Jeder elfte Bremer ist ein katholischer Christ</p> <p>Etwa jeder elfte Bewohner der Stadt Bremen ist katholisch. Das ergibt sich aus der Kirchenstatistik 2020. Demnach leben in Bremen (südlich der Lesum) 43.700 katholische Christen, was einem Anteil von rund neun Prozent an der Bevölkerung entspricht. Im Jahr 2020 traten im Stadtgebiet 593 Frauen und Männer aus der katholischen Kirche aus, zehn traten wieder ein und fünf wechselten von einer anderen Konfession zur katholischen Glaubensrichtung.</p> <p>Die Statistik verzeichnet für 2020 außerdem 126 Taufen (2019: 217), 125 Erstkommunionen, (2019: 228), 122 Firmungen (2019:</p>

101), elf Hochzeiten (2019: 43) und 297 Beerdigungen (2019: 224), Die Teilnahme an den Sonntagsgottesdiensten lag bei 5,56 Prozent.

2021, 15. Juli

Osnabrücker Weihbischof Wübbe auf Visitation in Bremen

Der Osnabrücker Weihbischof Johannes Wübbe informiert sich auf einer Visitation bis zum Jahresende über die kirchliche Arbeit in Bremen. Dazu gehören zahlreiche Besuche in den fünf katholischen Kirchengemeinden der Stadt Bremen. So eine Visitation findet im Bistum Osnabrück in der Regel alle vier Jahre statt; dabei wechseln sich der Weihbischof und Bischof Dr. Franz-Josef Bode ab. Die Treffen dienen dem Austausch zwischen der Bistumsleitung und den Verantwortungsträgern in den Kirchengemeinden.

Wübbe führt viele Gespräche, so mit Pfarrern, Ordensschwestern und weiteren hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorgern in den Gemeinden und außerdem im Gefängnis, im Krankenhaus, in der Jugendarbeit, der Hochschul- und Cityseelsorge sowie in der Seemannsmission. Auf seinem Terminplan steht auch ein Besuch bei Bürgermeister Andreas Bovenschulte (SPD), Bürgerschaftspräsident Frank Imhoff (CDU) und bei der Intendantin des Senders Radio Bremen, Yvette Gerner.

Der frühere Jugendseelsorger spendet das Sakrament der Firmung und kommt mit Kirchenvorständen und Pfarrgemeinderäten zusammen. Er spricht auch mit den Schulleiterinnen und Schulleitern der fünf katholischen Schulen in der Stadt und mit den Leiterinnen und Elternvertretern der elf katholischen Kindertagesstätten in Bremen.

2021, 3. Juni

Osnabrücker Bischof Bode besucht an Fronleichnam Bremen

Zum Fest Fronleichnam besucht der Osnabrücker Bischof Franz-Josef Bode den Katholischen Gemeindeverband in Bremen. Der Bischof feiert einen Gottesdienst in der Propsteikirche St. Johann und sieht sich zwei Projekte für wohnungslose Menschen an: das Angebot „Schnoor-Anbiet“, bei dem wohnungslose Menschen im Pfarrheim der Gemeinde St. Johann ein kostenloses Frühstück erhalten, und die St. Johannis-Oase in der ehemaligen Sakristei der Propsteikirche, wo sie gratis duschen und ihre Wäsche waschen können.

Der Osnabrücker Bischof spricht auch mit einer Jugendlichen und traf sich mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern der „Familienkirche“ in St. Hedwig treffen. Am Abend feiert Bode per Zoom um 20 Uhr eine Andacht.

2021, 16. Mai

Propst Stecker feiert silbernes Priesterjubiläum

Propst Dr. Bernhard Stecker feiert sein silbernes Priesterjubiläum. Er wurde am 16. Mai 1996 zum Priester geweiht – es war die erste Priesterweihe von Bischof Franz-Josef Bode im Osnabrücker Dom. Das Jubiläum begeht Stecker mit einem Gottesdienst am 16. Mai in der Propsteikirche St. Johann. Die Predigt hält der Osnabrücker Domkapitular Alfons Strodt.

2021, 30. April

Umfrage zur katholischen Kirche in Bremen: Zufriedenheit und Wunsch nach Reformen

Viele katholische Christen in Bremen sind mit der Kirche in ihrer Stadt zufrieden, haben aber Wünsche an die katholische Weltkirche. Das ist das Ergebnis einer Online-Umfrage, die der Katholische Gemeindeverband in Bremen im Januar und Februar 2021 durchgeführt hat. Der katholischen Kirche in der Hansestadt wird ein modernes Erscheinungsbild bescheinigt, aber es wird auch von ihr eingefordert.

Ein nennenswerter Anteil der Befragten hat den Wunsch nach mehr Transparenz, Offenheit und Reformen geäußert. An der Online-Umfrage konnten sich alle Menschen in der Stadt beteiligen. Damit wollte die katholische Kirche ein Stimmungsbild für die Planung und Entwicklung der künftigen Arbeit ermitteln.

Die Antworten von 856 Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden ausgewertet. Davon sind 75 Prozent katholisch und 15 Prozent evangelisch. Acht Prozent haben dazu entweder keine Angaben gemacht oder gehören keiner Religion an; etwa ein Prozent gehört einer anderen Religion an. Bei der Umfrage konnte jeder mitmachen, der in Bremen wohnt.

2021, 4. April

Präsenzgottesdienste an Ostern in den meisten Gemeinden

In den meisten katholischen Kirchengemeinden im Land Bremen gibt es an den Kar- und Ostertagen Präsenzgottesdienste. Für alle Gottesdienste ist eine Anmeldung erforderlich, es besteht eine Maskenpflicht und es wird keinen Gemeindegesang geben.

Aufgrund der beschränkten Zahl an Kirchenbesuchern mussten einige Kirchengemeinden interessierten Gläubigen bereits Absagen für die Teilnahme am Ostergottesdienst oder an der Karfreitags-Liturgie erteilen. Propst Bernhard Stecker ruft die Kirchenbesucher ebenso wie die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter dazu auf, zuvor Schnelltests machen zu lassen.

In der Kirchengemeinde St. Raphael im Bremer Osten werden an den Kar- und Ostertagen anders als in den übrigen katholischen Kirchengemeinden im Land keine Präsenzgottesdienste gefeiert. Stattdessen werden per Livestream Gottesdienste aus der St.

	<p>Antonius-Kirche im Stadtteil Osterholz auf dem Youtube-Kanal „Raphael Bremen“ im Internet übertragen.</p>
<p>2021, 1. April</p>	<p>Sylvia Tyrakowski wird Leiterin der Kita St. Pius in Huchting Sylvia Tyrakowski (43) wird neue Leiterin der Kita St. Pius im Stadtteil Huchting. Sie tritt die Nachfolge von Stefanie Neumann an. In der Kita St. Pius werden 56 Kinder im Alter von einem bis sechs Jahren betreut. Sie kommen aus verschiedenen Nationen. In der Kita arbeiten 19 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</p>
<p>2021, 29. März</p>	<p>Inga Müller ist neue katholische Jugendseelsorgerin in Bremen Inga Müller ist neue katholische Dekanatsjugendseelsorgerin in der Stadt Bremen. Die 32-jährige Gemeindereferentin arbeitet mit Jugendbildungsreferentin Fabienne Torst als Team zusammen. Im Bistum Osnabrück ist Inga Müller die zweite Dekanatsjugendseelsorgerin – in Bremen war die Stelle zuvor jahrelang vakant.</p>
<p>2021, 1. März</p>	<p>1150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer äußern sich zur katholischen Kirche in Bremen Mehr als 1150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich an einer Umfrage der katholischen Kirche in Bremen beteiligt, in der Interessierte ihre Meinung zu deren Arbeit und ihre Wünsche und Erwartungen äußern konnten.</p>
<p>2021, 19. Februar</p>	<p>St. Johann spendet 10.000 Euro für Bremer Treff Eine Spende von 10.000 Euro hat der Kirchenvorstand der katholischen Propsteigemeinde St. Johann der ökumenischen Begegnungsstätte Bremer Treff im Schnoor-Viertel überreicht. Künftig werde es eine verlässliche Zuwendung der Gemeinde für das Projekt geben, kündigte Propst Dr. Bernhard Stecker an Die Begegnungsstätte unterstützt Wohnungslose, Hartz IV-Empfänger und Rentner</p>
<p>2021, 3. Februar</p>	<p>Bovenschulte spricht in Kita St. Johann über Corona „Corona gehört ins Meer versenkt und weggesprengt.“ Über diese und weitere Vorschläge zur Beseitigung des Covid 19-Virus hat Bürgermeister Andreas Bovenschulte (SPD) mit Kindern der Kindertagesstätte St. Johann gesprochen. Die Kinder der Kitagruppe Blau hatten Bovenschulte zuvor in einem Brief geschrieben, was sie alles vermissen. Der Bürgermeister würdigte ausdrücklich die Arbeit der Erzieherinnen und weiterer Mitarbeiter der Kita.</p>
<p>2021, 30. Januar</p>	<p>Katholischer Kirchenmusikdirektor Hüttis geht in den Ruhestand</p>

	<p>Kirchenmusikdirektor Karl-Bernhard Hüttis (65) von der Propsteikirche St. Johann im Schnoor-Viertel, geht am Ende des Monats in den Ruhestand. In drei musikalisch unterschiedlich gestalteten Gottesdiensten wird er am kommenden Wochenende verabschiedet. Am Samstag, 30. Januar um 18 Uhr geht es um von ihm komponiertes Neues Geistliches Liedgut, am Sonntag, 31. Januar um 11 Uhr musizieren stellvertretend für den Propsteichor St. Johann die Solistin Magda Ehmke und Diakon Gregor Daul von den Bremer Philharmonikern, und um 18 Uhr wirkt die Bremer Kinder- und Jugendkantorei im Gottesdienst mit. Die Nachfolge von Hüttis an St. Johann tritt am 1. Februar als Regionalkantorin die gebürtige Moskauerin Mona Rozdestvenskyte an.</p>
<p>2020, 1. November</p>	<p>Martin Bruns wird neuer Leiter des Infozentrums AtriumKirche Pastoralreferent Martin Bruns (60) wird neuer Leiter des Informations- und Begegnungszentrums AtriumKirche in Bremen. Er wird Nachfolger des Diplom-Theologen Hans-Peter Ostermair (51), der seit 2014 Leiter der AtriumKirche war und in die Krankenhauseelsorge am Klinikum Bremen-Mitte wechselt.</p>
<p>2020, 18. September</p>	<p>Osnabrücker Bischof Bode gratuliert Jüdischer Gemeinde in Bremen Zum jüdischen Neujahrsfest Rosch Haschana hat Bischof Dr. Franz-Josef Bode aus Osnabrück der Jüdischen Gemeinde in Bremen, ihrer Vorsitzenden Elvira Noa und ihrem Rabinner Netanel Teitelbaum gratuliert und für die Zusammenarbeit gedankt. In einem Brief wünschte Bode der Jüdischen Gemeinde, sie möge gute Wege finden, die Hohen Feiertage trotz der Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus zu begehen.</p>
<p>2020, 30. August</p>	<p>Pfarrer Dirk Meyer wird Dompfarrer in Osnabrück Abschiedsgottesdienst am Sonntag in St. Johann Bremen. Dirk Meyer (50), katholischer Pfarrer in der Propsteigemeinde St. Johann (Bremen-Mitte), verabschiedet sich am Sonntag (30. August) um 11 Uhr in einem Gottesdienst in St. Johann. Am 23. August gab es bereits einen Abschiedsgottesdienst in St. Elisabeth in Hastedt.</p>
<p>2020, 21. August</p>	<p>25-jährige gebürtige Moskauerin wird katholische Kirchenmusikdirektorin in Bremen Mona Rozdestvenskyte (25), geboren in Moskau, wird ab Februar 2021 katholische Kirchenmusikdirektorin für die Region Bremen. Sie tritt die Nachfolge von Karl-Bernhard Hüttis an.</p>

2020, 11. Juni	<p>Keine Fronleichnamtsfeier in Bremen – Dezentrale katholische Gottesdienste und ein Video</p> <p>Die große Fronleichnamtsfeier in Bremen fällt aus. Wegen der Vorsichtsmaßnahmen im Kampf gegen die Corona-Epidemie gibt es nicht den traditionellen Open-Air-Gottesdienst im Bürgerpark. Als Alternative sind am Fronleichnamstag, 11. Juni, jeweils um 18 Uhr dezentrale Gottesdienste in den katholischen Pfarreien in Bremen vorgesehen, darunter in den Kirchen St. Johann, St. Ursula, St. Pius, St. Benedikt, St. Antonius, St. Godehard, St. Joseph und St. Marien. Zusätzlich wird an alle Pfarreien ein Video zum Thema „Was ist mir heilig?“ mit Statements geschickt. Auch der Osnabrücker Bischof Franz-Josef Bode äußert sich dazu.</p>
2020, 1. Mai	<p>Nichtöffentlicher Rundfunkgottesdienst am Tag der Arbeit</p> <p>Unter dem Motto „Die Welt ist ein Geschenk“ feiern der Deutsche Gewerkschaftsbund und die Kirchen in Bremen einen nicht öffentlichen Rundfunkgottesdienst am 1. Mai, dem Tag der Arbeit, um 9 Uhr in der Propsteikirche St. Johann im Bremer Schnoor. Der Gottesdienst wurde vorbereitet von Mitgliedern der Katholischen Arbeitnehmer Bewegung (KAB), dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA) und den Gewerkschaften. Die Kanzelrede hält Franziskanerpater Franz Richardt aus Osnabrück und hebt Werte wie Solidarität, weltweit geeinte Forschung an einer Medizin gegen das Coronavirus, Hilfsbereitschaft der Menschen, Disziplin, Rücksichtnahme hervor. (sm)</p>
2020, 20. April	<p>Erste Kolumbariumskirche Bremens öffnet ihre Pforten - St. Elisabeth ab Montag täglich geöffnet</p> <p>Die erste Kolumbariumskirche Bremens öffnet am 20. April ihre Pforten, nachdem der feierliche Eröffnungsgottesdienst Corona-bedingt abgesagt werden musste. Die katholische Gemeindekirche St. Elisabeth in der Suhrfeldstraße ist nach gut einem Jahr Umbauzeit nun ein Beisetzungsort für Urnen. Rund 1200 Kammern stehen im Kirchengebäude zur Verfügung, das nach Plänen des Architekturbüros Ahrens + Pörtner umgestaltet wurde.</p>
2020, 19. Januar	<p>„Religionen beten für den Frieden“</p> <p>Am 19. Januar findet das Friedensgebet der Religionen im Bremer Rathaus statt. Veranstalter ist der interreligiöse Arbeitskreis „Religionen beten“.</p>
2020, 7. Januar	<p>Pfarrer Dirk Meyer wird Dompfarrer in Osnabrück</p> <p>Nach knapp sechsjähriger Tätigkeit als Pfarrer in der katholischen Propsteigemeinde hat der Osnabrücker Bischof Dr. Franz-Josef Bode den 50-Jährigen zum Dompfarrer und Regens in</p>

Osnabrück beauftragt. Als Regens wird Dirk Meyer für die
Priester in Ausbildung zuständig sein. Als Leiter der
Domgemeinde ist er Pfarrer für insgesamt fünf Kirchstandorte, zu
denen auch der Osnabrücker Dom St. Petrus gehört. Er beginnt
seine Aufgabe in Osnabrück zum 1. November.